

# Aus Zeiten, da es anders war

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751523>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Aus Zeiten, da es anders war

Images d'autrefois



Illustrierte Zeitung 1875:  
«Südslawische Mädchen im Kampf mit türkischen Verfolgern. Der in der Herzegovina ausgebrochene Aufstand ruf uns jene Scenen erbitterter Kämpfe ins Gedächtnis, wie sie in den immer wiederkehrenden Aufständen der trotzig und kühnen Gebirgsvölker gegen die Osmanen fort und fort sich wiederholen. An diesen Kämpfen nehmen nicht selten auch die Frauen der Bergbewohner theil. Sind sie in den Zeiten der Noth von ihren Geliebten getrennt, so scheuen sie keinerlei Mühsal, schrecken vor keiner Gefahr zurück, um zu ihnen zu gelangen. Das Felsengebirge ist ihr Element; hier verstehen sie sich auf alle Vortheile des Terrains und wehren sich, indem sie, wild um Hülfe johlend, nach althergebrachter Weise Steinbatterien auf die Schädel der Verfolger herabschleudern.»

Jeunes femmes de la Slavie du Sud, combattant les persécuteurs turcs en Herzégovine. La population montagnarde de cette région poursuit une lutte sans répit contre les Osmanes. Ci-dessus, les femmes guerrières utilisent les armes naturelles de la montagne et précipitent des rochers sur l'ennemi. Tiré de l'illustrée Zeitung 1875.